

Christine Kummer

Angergasse 31
A 7123 Mönchhof
Tel.: 0043 – 2173 - 80626



Reise nach Mramorak zum
Geburtshaus der Mutter



Das ehemalige „Schmidthaus“, jetzt Ursul gegenüber Vogel Harich
Foto oben

letztendlich bis nach Serbien verläuft, weichen. Christian Schmidt hat bis heute so an die 200 Nachkommen, 2009 haben wir ein grosses Familienfest gefeiert, 80 Jahre Schmidt in Nickelsdorf, da waren so an die 130 Verwandte dabei und ausserdem haben wir jedes Jahr ein Basentreffen, daran nehmen auch noch meine Mutter und Ihre Schwester Josefine, geboren 1923, teil. Es gibt noch einen lebenden Sohn – Wilhelm, geboren 1925, das sind die letzten Zeitzeugen.

Der Herzenswunsch meiner Mutter hat sich erfüllt und daher danken wir Ihnen und auch Frau Boksan, ohne deren Hilfe wir das Haus nicht so schnell gefunden hätten, recht herzlich.

Im Anhang noch ein paar Zeilen und Gedanken für den Mramoraker Boten

„Stand meine Wiege auch weit im Südosten,
dort wo die Donauschwaben mit viel Mut und Schweiss,
einst als des Kaisers vorgeschobene Posten,
mit nichts als nur mit ihrer Hände Fleiss,
sich in der Wildnis eine neue Heimat schufen.
Sie griffen zu mit Säge, Axt und Pflug,
denn nicht umsonst hat er sie hergerufen.
Sie säten Weizen und sie pflanzten Bäume,
und als der Weinstock erste Reben trug,
erfüllten sich der Siedler schönste Träume,
im gelben Südbanater Mramoraker Sand,
da sprachen fröhlich sie und auch mit Stolz:
„Schön ist es jetzt, das neue Heimatland!“

Sehr geehrter Herr Apfel
Nachdem ich die Reise in die Vergangenheit mit meiner 89 jährigen Mutter unternommen habe und dank Ihrer Intervention in Mramorak freundlichst aufgenommen wurde, möchte ich Ihnen nur kurz die Familie Schmidt vorstellen.

Meine Mutter Katharina geboren am 08. Mai 1921 in Mramorak ist das 11. Kind von Christian und Katharina

Schmidt, geb. Weiss. Der Vater meines Grossvaters war Schmidt Johann Christian, geb. 1843 in Renningen und ist mit seinen Eltern im Oktober 1857 nach Mramorak gesiedelt. Der Vater meiner Mutter ist am 14. Juli 1873 in Mramorak geboren. In erster Ehe war er mit Gaubatz Maria und in zweiter Ehe mit Katharina Weiss verheiratet. Er war Landwirt und Tischler (Spitzname Tischlers Christian) und hatte einen Mühlenanteil, ausserdem war er Nazarener. 1929 hat er all sein Hab und Gut verkauft und ist mit seiner gesamten Familie nach Nickelsdorf auf einen von ihm erworbenen Gutshof – den nach ihm benannten SCHMIDTHOF übersiedelt. Dort wurde die Landwirtschaft in grossem Stil ausgebaut und vergrößert und an seine Erben weiter gegeben. Dieser Schmidthof ist zuletzt in meinem Besitz gewesen und musste leider der Ostautobahn, die



Vor dem Elternhaus Katharina, Mitte, mit Margarete Boksan und Tochter Christine Foto oben

Mit diesem kleinen Gedicht möchte ich mich bei Ihnen für Ihre prompte Intervention und bei der lieben Frau Boksan für die freundliche Aufnahme und Bewirtung bedanken und möchte dies auch im nächsten Boten erwähnt haben.

Mit freundlichen Grüßen
Christine Kummer, Enkelin von Christian Schmidt